

CAPTAIN DISKO

im Nimmerland

Die Achterbahn, auf der CAPTAIN DISKO rasen, hält nie still. Sie ist mal langsam, mal nimmt sie Fahrt auf, mal katapultiert sie die Zuhörer in andere Dimensionen.

Mit viel Humor und Vergnügen nehmen die Jungs jeden, der will, mit auf eine Fahrt durchs Nimmerland. Niemand ist zu jung, um ins Bällebad einzutauchen, niemand zu alt, um einen Einhornluftballon steigen zu lassen und Zuckerwatte zu essen.

Bereits auf Ihrem Debüt „Pornografie“ (2015) lieferten CAPTAIN DISKO verspielte und romantische Songs mit einer satten Portion Selbstironie und Augenzwinkern. Witz und Charme sind geblieben – die Achterbahn jedoch ist weitergefahren und hat mit ihrem Auf und Ab das Repertoire der Gitarrenpopformation um einige nachdenkliche Titel erweitert.

Verträumt, charmant und mit einer Prise Melancholie entführen die Peter Pans des Ruhrgebiets auf ihrem neuen Album „Nimmerland“ (2018) in eine Welt, in der auch Erwachsene wieder Kind sein können.

Ob eine berührende Hommage an die „Omnia“, die Liebeserklärung gespielt auf einem Bambusklavier oder ein nachdenklicher Song über die Katastrophe Fukushima – CAPTAIN DISKO's „Nimmerland“ ist so facettenreich, wie die Farben der Welt, in die sie ihre Fans einladen.

Ihre Songs sind mitreißend, ironisch und analysieren messerscharf die Generation der Tinderjünger, Mittdreißiger-Lovestorys und sneakertragende Hipster im Rentenalter. Dabei verbreiten sie vor allem eins: Gute Laune und Euphorie!